

**Zeitschrift:** Schweizerische Bauzeitung  
**Herausgeber:** Verlags-AG der akademischen technischen Vereine  
**Band:** 49/50 (1907)  
**Heft:** 3

## **Titelseiten**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 16.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Gegründet von A. WALDNER, Ingenieur.

Herausgeber: A. JEGHER, Ingenieur.

Dianastrasse Nr. 5, ZÜRICH II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Rascher & Cie., Meyer & Zellers-Nachfolger in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

**Abonnementspreis:**  
Ausland. 25 Fr. für ein Jahr  
Inland. 20 „ „ „

**Für Vereinsmitglieder:**  
Ausland. 18 Fr. für ein Jahr  
Inland. 16 „ „ „  
sofern beim Herausgeber  
abonniert wird.

**Abonnements**  
nehmen entgegen: Heraus-  
geber, Kommissionsverleger  
und alle Buchhandlungen  
und Postämter.

**Insertionspreis:**  
Für die 4-gespaltene Petitzeile  
oder deren Raum 30 Cts.  
Haupttitelseite: 50 Cts.

**Inserate**  
nimmt allein entgegen:  
Die Annoncen-Expedition  
RUDOLF MOSSE,  
Zürich.

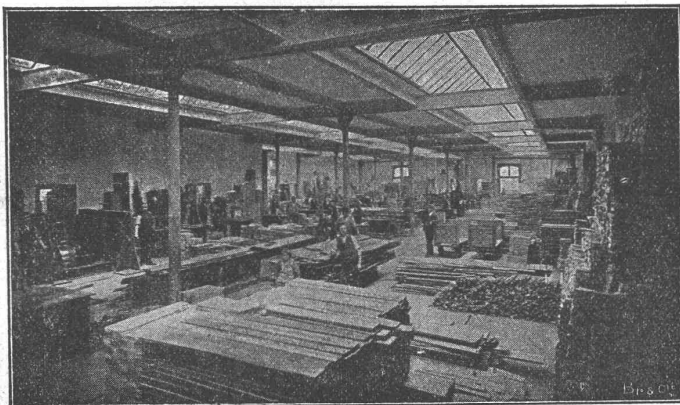
Basel, Bern, St. Gallen,  
Berlin, Breslau, Dresden,  
Frankfurt a. M., Hamburg,  
Köln, Leipzig, Magdeburg,  
München, Stuttgart, Wien.

B<sup>d</sup> IL.

ZÜRICH, den 19. Januar 1907.

N<sup>o</sup> 3.

## Neue Dachkonstruktion für Fabrik-Bau



⊕ Patent Nr. 23428

### Vorteile:

1. Unabhängigkeit der Gebäudelage von der Himmelsrichtung.
2. Geringstes Gewicht bei sehr guter Isolation.
3. Unübertroffene Lichtwirkg. mit spezieller Lüftungsrichtung.
4. Rasche und billigste Erstellung bei jeder Jahreszeit.
5. Beste Eignung auch für schwierige klimatische Verhältnisse.
6. Widerstandsfähigkeit gegen Feuer; billige, feuersichere Imprägnierung durch Flammenschutz-Anstrichmasse.

Empfohlen als **rationallestes System** für  
Magazine, Lagerhäuser, Werkstätten, Maschinenfabriken,  
Glaserien, Elektrizitätswerke, Spinnerien, Weberien,  
Bleicherien, Färbereien, Güterhallen, Markthallen, etc.

Patent-Inhaber:

**Séquin & Knobel, Rütli (Zürich),**

Zivil-Ingenieur-Bureau für modernen Fabrikbau.

Vertretung und Ausführung:

**KOCH & Cie., vorm. E. Baumberger & Koch, Basel,**  
Unternehmung für Dachkonstruktionen- und Bodenbelags-  
Arbeiten.

## Konkurrenzausschreibung.

Die Einwohnergemeinde Biel eröffnet hiemit unter den schweizerischen und in der Schweiz niedergelassenen Architekten eine Konkurrenz zur Erlangung von Entwürfen für den **Neubau eines Gymnasiums mit Turnhalle in den Spitalreben in Biel.**

Zur Prämierung der besten Entwürfe werden dem Preisgericht Fr. 4000.— zur Verfügung gestellt.

Das gedruckte **Programm**, dem die Grundsätze für das Verfahren bei öffentlichen architektonischen Konkurrenzen zu Grunde liegen, und **Plangrundlagen** können gegen Einsendung von 3 Franken von der **Stadtkanzlei Biel** bezogen werden. Den nicht prämierten Teilnehmern am Wettbewerb wird dieser Betrag zurückerstattet.

Die Projekte sind spätestens bis **15. April 1907, abends**, dem **Stadtbauamt Biel** einzureichen.

Biel, den 9. Januar 1907.

Der Gemeinderat.

## Junger Bauingenieur

mit abgeschl. Hochschulbildung nebst perf. Deutsch und Franz., Kenntnis des Engl. und Ital., Ia. Ref., theoret. und konstruktiv ausgebild., **sucht** per jetzt oder später **Stelle**, mit Vorliebe im Wasserbau.

Gefl. Anträge sub L. K. 1415 befördert die Annoncen-Expedition

**Rudolf Mosse, Zürich.**

**Rudolf Mosse, Zürich**

alleinige Inseraten-Annahme für die  
**Schweizer. Bauzeitung.**

## Linoleum Maximiliansau

erstklassige Qualitätsmarke,  
bekannte schalldämpfende wärmende Sonderfabrikate.

**Korklinoleum** 7 mm stark, Original-Fabrikat

**Korkment** schalldämpfende warme Unterlage für Linoleum

**Jaspe** durchgehende charakteristische Musterung

**Inlaid** neueste Künstler-Kollektion.

Von Behörden bevorzugt.

Aufgabe von Bezugsquellen durch die Fabrik.

Für Techn. Vorarbeiten im Bahn- und Strassenbau empfiehlt  
sich **B. Emch, Ingenieurbureau, Bern, Schwarzthorstr. 61.**